



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Federal Department of Economic Affairs,
Education and Research EAER
Agroscope

Covid-19 und Ernährungssicherheit. Lehren aus historischen Krisen

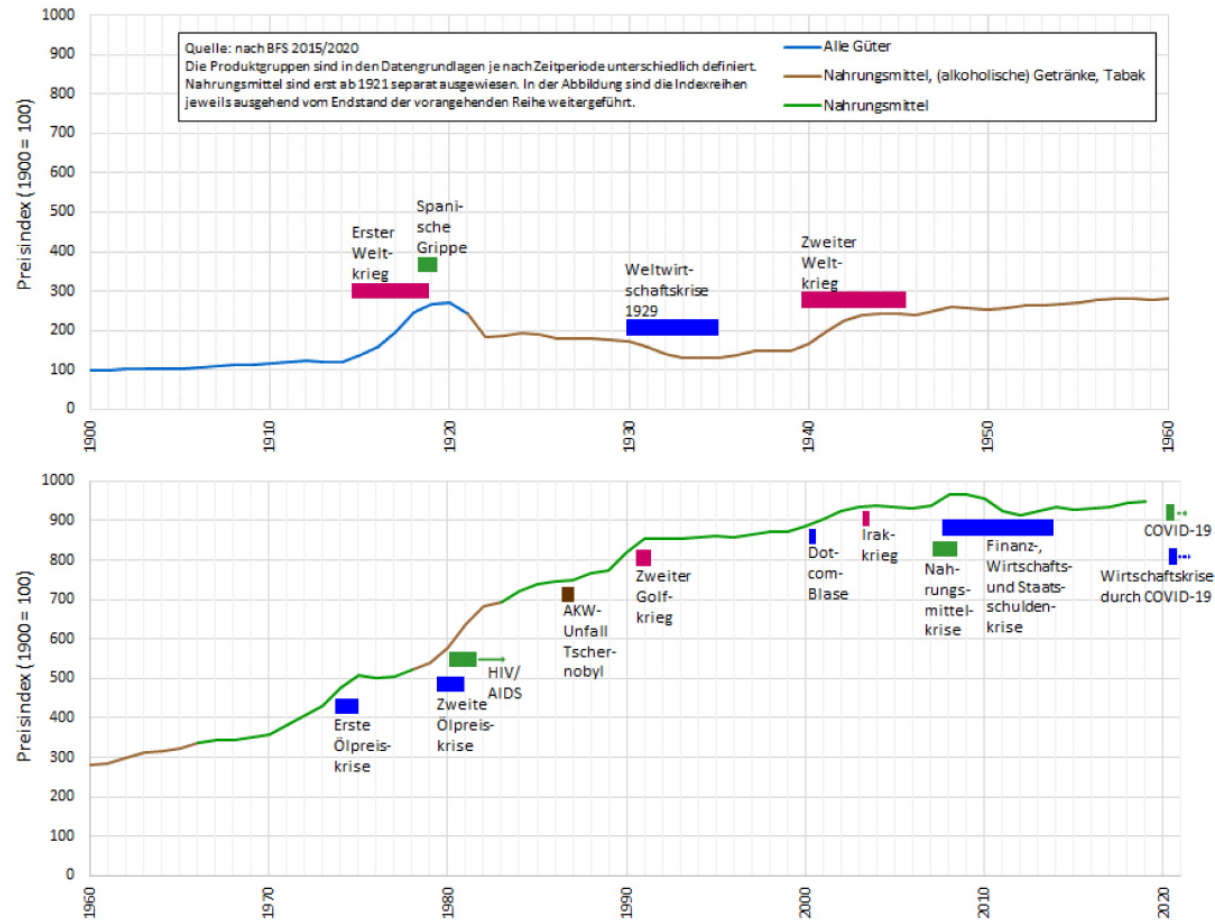
Stefan Mann

25. August 2020

www.harasnational.ch

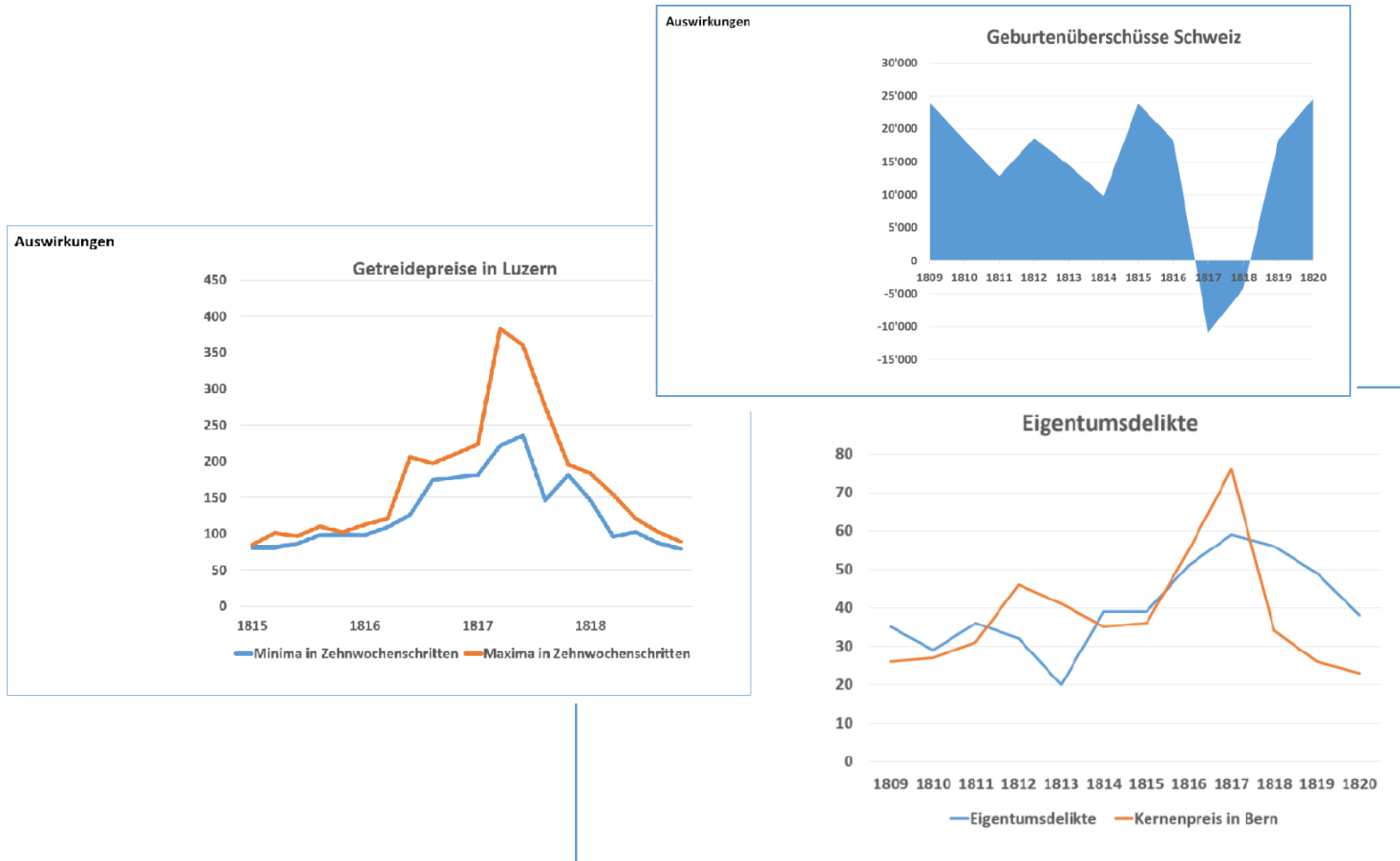


Preisindex Nahrungsmittel CH





Letzte Hungersnot: 1817





1900-1925

▪ **Erster Weltkrieg**

- Hohe Importraten pflanzlicher Lebensmittel (Getreide 84 %, Zucker 96 %)
- Preissteigerungen, angeordnete Anbauausdehnungen ab 1917

▪ **Spanische Grippe**

- Hälfte der Bevölkerung infiziert, 25 000 Todesfälle
- Behörden reagierten mit Verbilligungen von Lebensmitteln und Volksküchen



1926-1950

▪ **Weltwirtschaftskrise 1929**

- Länder wie USA stärker betroffen als Schweiz
- 1930'er Jahre von breiter Armut gekennzeichnet, 2 Millionen Essensausgaben in Lausanne 1936

▪ **Zweiter Weltkrieg**

- Verdoppelung der Ackerfläche durch Plan Wahlen
- Versorgung der Bevölkerung sank von 3200 auf 2200 Kcal/ Person*Tag, Gleichmässigkeit durch Rationierung

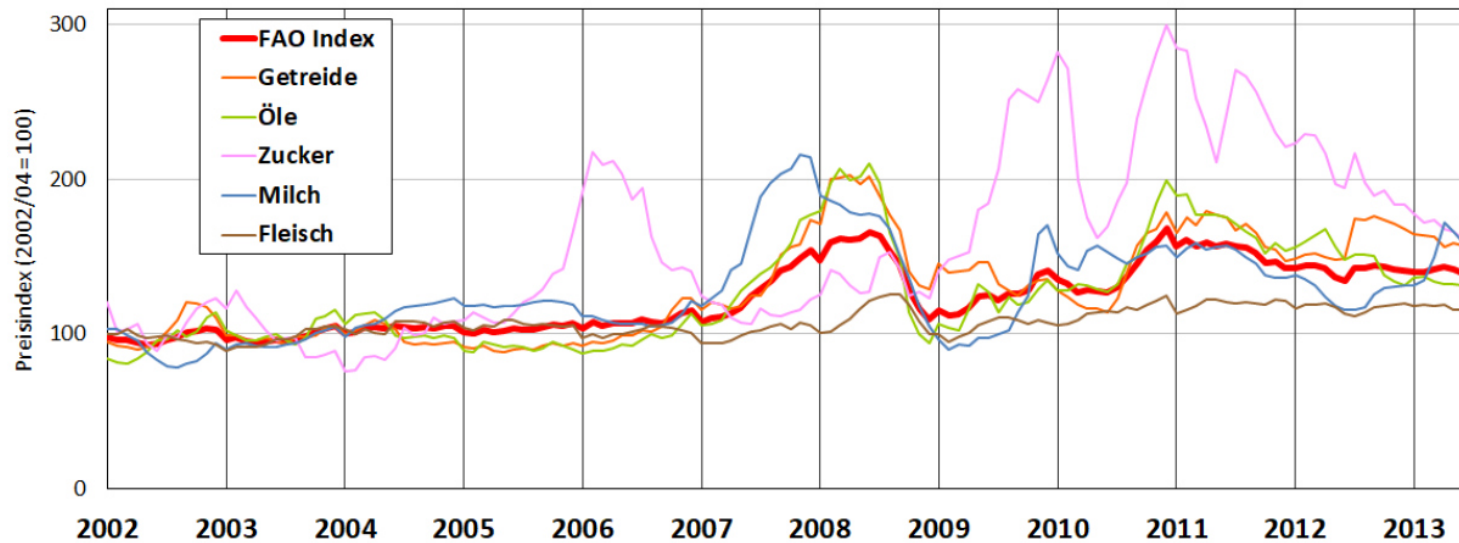


1951-2000

- **Ölkrise durch politische Faktoren ausgelöst, Preissteigerungen im Nahrungsbereich ohne Effekt auf Versorgungssicherheit**
- **Tschernobyl-GAU hatte kurzfristig Auswirkungen auf Qualität von Lebensmitteln, aber nicht auf Produktions- und Importmengen**

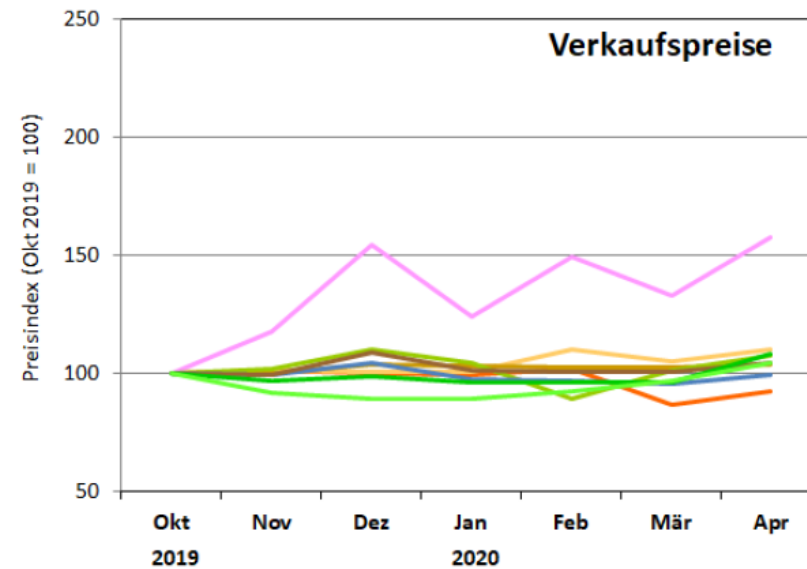
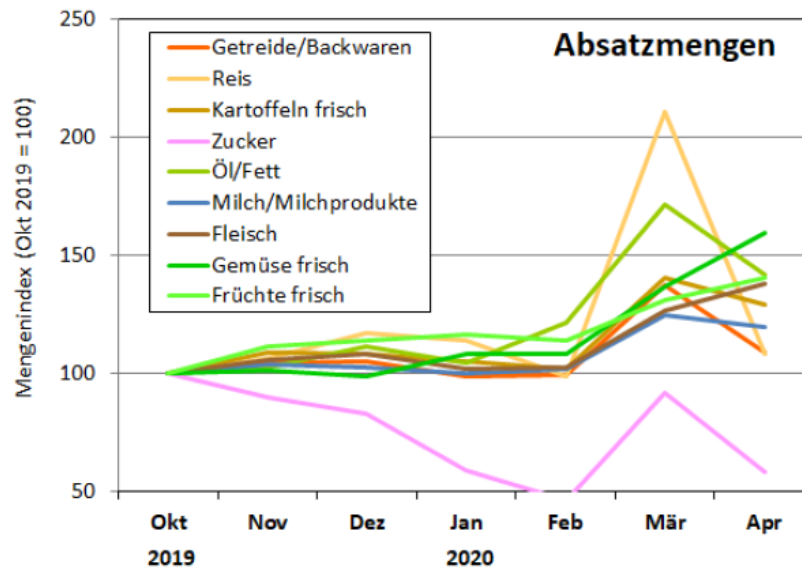


Preisentwicklung 21. Jahrhundert (weltweit)



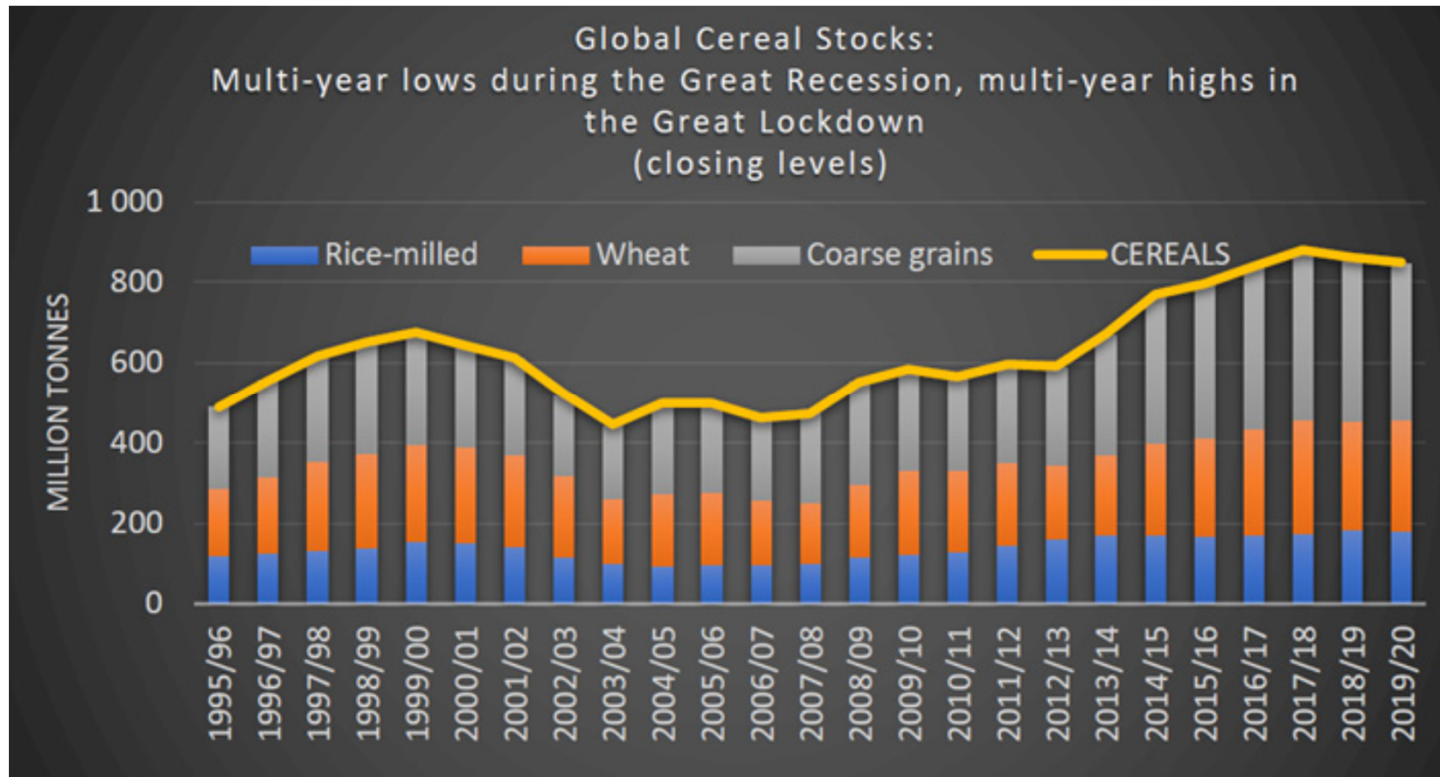


COVID-Krise: Mengen und Preise in der Schweiz



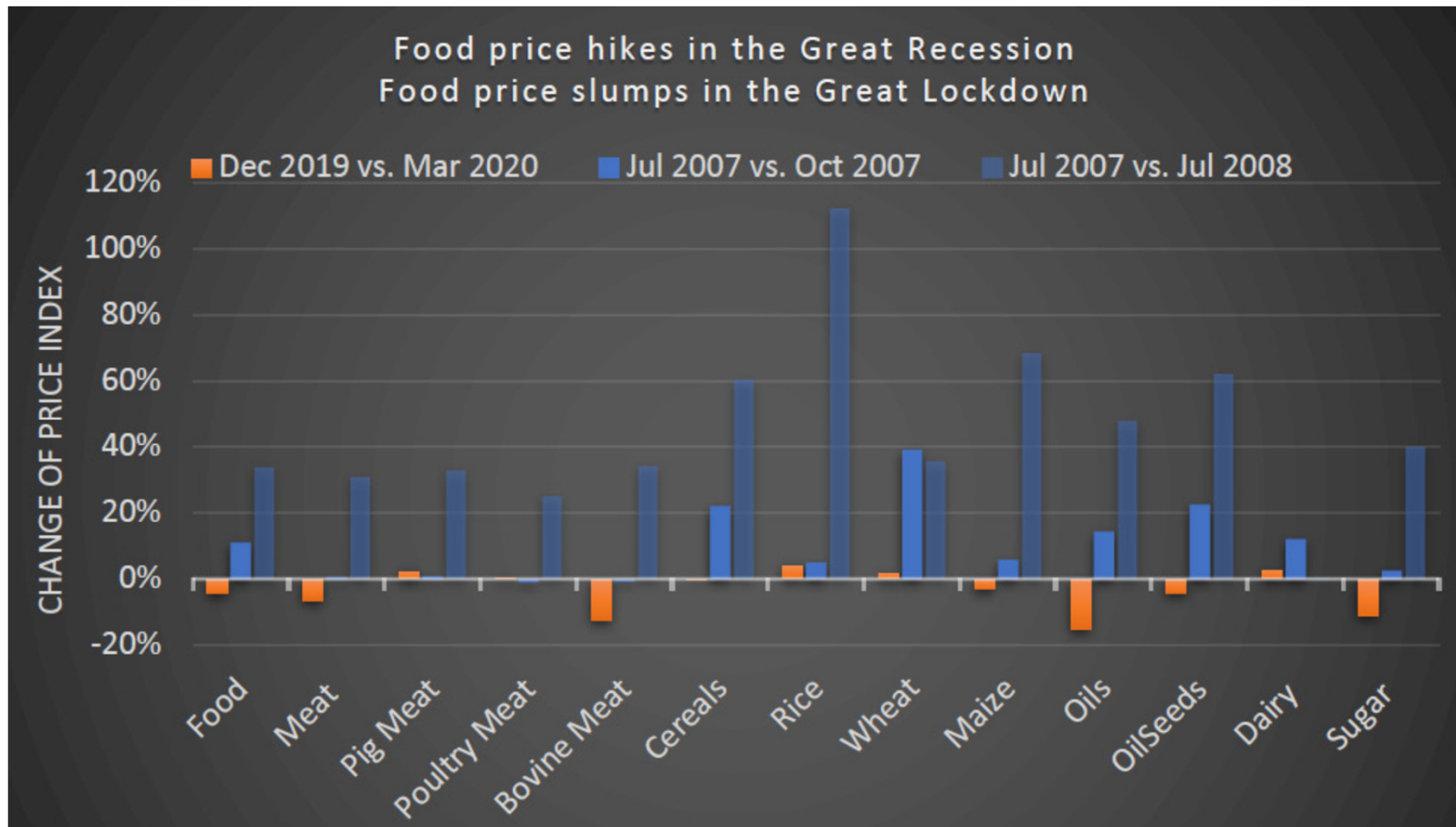


Globale Vorräte im 21. Jahrhundert





Globale Preisentwicklung





Schlussfolgerungen

- Produktionsstrukturen und –mengen wurden durch COVID nicht in Mitleidenschaft gezogen
- Lagerbestände sind gut auf Krise vorbereitet
- Hamsterkäufe im Food-Bereich konnten gut abgedeckt werden
- Schweiz hat überdurchschnittlich gute Voraussetzungen



Thank you for your attention



Agroscope Swiss national Stud Farm